

3. Bayerische Jungzüchter-Night-Show in Wertingen – ein Fest der Jugend

Schon zum 3. Mal fand vor kurzen in der Schwabenhalle Wertingen die rassenübergreifende Bayerische Jungzüchtertierschau statt.

Dort waren auch zahlreiche Ausstellungsbetriebe und Vorführer aus der heimischen Fleckvieh-Region vertreten.

Die Wertinger Jungzüchter unter der Leitung von Andreas Böhm als regionale Organisatoren hatten den Hauptteil der Vorbereitung in Zusammenarbeit mit dem Jungzüchter-Landesverband und dem Zuchtverband souverän gemeistert.

Schon der Kälbervorführwettbewerb am Nachmittag war sehr gut besucht. Mit großer Begeisterung führten die Jüngsten im Alter von 4-15 Jahren ihre Kälber souverän durch den Hinderis-Parcours und ernteten dafür viel Beifall.

Die Teilnehmer im Einzelnen:

A: Stefanie Kraus, Deubach; Nicole Merk, Buch; Helene und Julia Seitz, Rettenbergen – AIC: Thomas und Matthias Gschößmann sowie Antonia Streber, Unterschönbach – DLG: Benedikt Deisenhofer, Hirschbach; Leonhard und Ludwig Wengert, Bocksberg – DON: Verena Englhard, Tagmersheim; Anita Meyer, Möttingen; Jana Kornmann, Harburg-Kratz Hof – GZ: Julian, Sarah und Helena Demeter, Haldenwang; Kathrin und Mattias Wiedemann, Schneckenhofen – NU: Christoph Fackler, Unterroth.

Beim Wettbewerb am Abend in der aus allen Nähten platzenden Halle galt es, in doppelter Hinsicht erfolgreich zu sein. Einerseits wurde im Typ-Wettbewerb die jeweils beste Kuh ausgewählt, zeitgleich aber auch die beste Vorführleistung prämiert. Aus dem heimischen Zuchtgebiet stellten sich insgesamt 18 Vorführer mit ihren Kühen den strengen Augen der Preisrichter. Dabei gab es eine Reihe von Platzierungen:

Bei den Jungkühen errang Christian Ruisinger, Mittelstetten, DON, mit der Ratgeber-Tochter Lola einen Gruppensieg, gefolgt von Johannes Schwarz, Affaltern mit Ilion-Tochter Odessa. Mit der Ilion-Tochter Indira stellte Andreas Kraus, Deubach, A einen Gruppenzweiten bei den Jungkühen.

Bei den Zweitkühen errang Andreas Böhm, Oppertshofen, DON mit Rurex-Tochter Rexi einen Gruppensieg, auf 1b platzierte sich Martin Schmidberger, Binnenbach, AIC mit Rumbasa-Tochter Thea.

In der Klasse mit drei Kalbungen erzielte Michael Landwehr, Gurrenhof, NU mit seiner DJ-Tochter Selma den Gruppensieg, gefolgt von Matthias Klein mit der Engpass-Tochter Lexi vom Betrieb Kraus, Deubach, A.

Bei den älteren Kühen wurden die Geschwister Florian und Maria Schwarz, Affaltern, A mit Romel-Tochter Alex und Hatdorf-Tochter Soraja Zweiter und Dritter.

Zweitplatziert in der ältesten Kuhgruppe war Cornelia Landwehr, Gurrenhof, NU mit Engadin-Tochter Lie. In dieser Gruppe war Stefanie Kraus, Deubach, A drittplatziert und erhielt als jüngste Vorführerin Szenenapplaus.

Zu den besten Wertinger Vorführern des Abends gehörten Johannes und Maria Schwarz, Affaltern, A; Maria Roskopf, Graisbach, DON und Andreas Kraus, Deubach, A.

Aus dem Wertinger Zuchtgebiet waren weiterhin bei der Tierchau vertreten:

DLG: Thomas Reiner, Osterbuch; –DON: Anna-Maria Bissinger, Mertingen, Jonas Kornmann, Harburg-Kratz Hof, Lucas Wiedemann, Mauren – GZ: Christian Wiedemann, Schneckenhofen – NU: Matthias Hofmayr, Roggenburg.

Der phänomenale Erfolg der 3. Bayerischen Jungzüchtertierschau wurde in der anschließenden „After-Show-Party“ bis in die Morgenstunden gebührend gefeiert.

Anerkennung gilt allen Jungzüchtern, die sowohl bei der Tierausswahl als auch beim Vorführen ihr Können eindrucksvoll unter Beweis gestellt haben. Bei einem solchen Engagement des Züchternachwuchses braucht es uns um die Zukunft der Rinderzucht in unserer Region nicht bange zu sein.

Friedrich Wiedemann



Voller Stolz posierten die Jüngsten nach der Kälbervorführung zum Erinnerungsfoto mit Milchkönigin Julia Wegmann.



Julian Demeter war einer der der erfolgreichsten Kälberführer aus dem Zuchtverband Wertingen.



Thomas Reiner aus Osterbuch war mit Bonni, einer Vanstein-Tochter aus dem elterlichen Betrieb vertreten.



Bei der Jungzüchter-Night-Show beteiligte sich Christian Wiedemann aus Schneckenhofen mit der Imposium-Tochter Gerrit aus dem elterlichen Zuchtbetrieb und führte diese gekonnt vor.



Warten auf die Entscheidung: die sechs Finalteilnehmer im Wettbewerb um die beste Vorführleistung.



Die erfolgreichste Wertinger Vorführerin war Maria Roßkopf aus Graisbach, die sich erst im Finale der Konkurrenz knapp geschlagen geben musste.



Hauptorganisator Andreas Böhm durfte zur Jungzüchter-Night-Show den Schirmherrn, BBV-Präsident Gerd Sonnleitner und die Bayerische Milchkönigin Julia Wegmann als Ehrengäste begrüßen.



Mit Begeisterung präsentierten die Jüngsten ihre Kälber beim Vorführowettbewerb. Im Bild von links: Matthias und Thomas Gschößmann sowie Antonia Streber aus Unterschönbach.



Zu den erfolgreichsten Vorführerinnen gehörte Maria Schwarz aus Affaltern. Neben ihr Bruder Florian, der in der Kuhbewertung Gruppenzweiter wurde.



Zu den erfolgreichsten Vorführern gehörte Andreas Kraus aus Deubach. Zudem erreichte er in der Kuhbewertung einen zweiten Platz in seiner Wettbewerbsgruppe.



Die mit Abstand jüngste Vorführerin des Abends war mit 13 Jahren Stefanie Kraus aus Deubach. Für die bravouröse Vorführung einer der ältesten Kühe der Schau bekam sie Szenenapplaus von Preisrichter und Publikum. Schon bei der Kälberpräsentation am Nachmittag hatte sie sich bereits als eine der Besten gezeigt.



Martin Schmidberger aus Binnenbach präsentierte Thea, eine Rumbasa-Tochter aus dem elterlichen Betrieb und erreichte damit eine 1b-Platzierung.



Nicole Merk aus Häder bei der Vorbereitung ihres Kalbes. Sie war gleichzeitig auch Werbeträger für den Zuchtverband mit einer liebevoll bemalten Jacke.



Die bayerische Milchkönigin Julia Wegmann moderierte den Wettbewerb und überreichte die Rosetten an die Teilnehmer. Hier gratuliert sie Verena Englhart aus Tagmersheim.



Die Geschwister Michael und Cornelia Landwehr vom Gurrenhof kamen mit beiden Ausstellungskühen in die Platzierung. Michael erreichte mit DJ-Tochter Selma einen Gruppensieg, Cornelia wurde mit Engadin-Tochter Lie Gruppenzweite.



Matthias Hofmayr aus Roggenburg präsentierte Zenita, eine Romsel-Tochter aus dem elterlichen Betrieb.



Lucas Wiedenmann aus Mauren präsentierte die Hupsol-Tochter Mette aus dem elterlichen Betrieb.



In Windeseile war der Schauring zur Partymeile umgebaut, dort wurde ausgiebig gefeiert bis in die Morgenstunden.